

Inhalt

Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIV
1. Einleitung	1
1.1. Problemstellung	2
1.2. Untersuchungsziele	4
1.3. Bemerkungen	5
2. Forschungsstand	7
2.1. Zur menschlichen Sexualität	7
2.2. Sexuell aggressives Verhalten	9
2.3. Zur Tatmotivation fremder Vergewaltiger	11
2.4. Deutschsprachige Studien über fremde Vergewaltigungen	13
2.5. Deutschsprachige Studien über vorgetäuschte Vergewaltigungen	19
3. Eigenes Forschungsdesign	25
3.1. Untersuchungsmethodik	25
3.2. Datenquellen	28
3.3. Auswahl der Grundgesamtheit	29
3.4. Datenerhebungsverfahren	29
3.5. Auswahl der Einzelfälle	31
3.6. Auswahl der Falschanzeigen	35

3.7. Gestaltung des Erhebungsbogens	37
3.8. Datenanalyse	39
4. Ergebnisse	43
4.1. Grundgesamtheit	43
4.1.1. Fallzahlen	43
4.1.2. Straftatenschlüssel	43
4.1.3. Aufklärungsquote	44
4.1.4. Sexualdelikte mit Opfertötung	45
4.2. Deskriptive Phänomenologie der Tat	45
4.2.1. Tatzeit	45
4.2.2. Tatort	49
4.2.3. Opfermerkmale	52
4.2.4. Tätermerkmale	57
4.2.5. Opferverhalten vor dem Angriff	58
4.2.6. Täterangriff	61
4.2.7. Opferwiderstand	68
4.2.8. Verbales Täterverhalten	71
4.2.9. Körperlich aggressives Täterverhalten	73
4.2.10. Sexuelles Täterverhalten	80
4.2.11. Tatabschluss	88

4.2.12. Anzeigeverhalten der Opfer	91
4.2.13. Täterermittlung	93
4.2.14. Verfahrensabschluss	94
4.3. Deskriptive Phänomenologie zum bekannten Täter	96
4.3.1. Tatmerkmale	96
4.3.2. Signalement des bekannten Täters	98
4.3.3. Täterwohntort zur Tatzeit	101
4.3.4. Strafrechtliche Vorbelastung	105
4.3.5. Weitere biografische Täterdaten	112
4.4. Kriminalistische Standardversion zum fremden Vergewaltiger	121
4.5. Beziehungen zwischen Merkmalen der Tatbegehung und Merkmalen der Täterpersönlichkeit	123
4.5.1. Unabhängige Variablen für Signifikanzberechnungen	123
4.5.2. Täteralter	129
4.5.3. Tätergröße	134
4.5.4. Entfernung zwischen Angriffsort und Täterwohntort	136
4.5.5. Polizeierfahrung	139
4.5.6. Hafterfahrung	140
4.5.7. Einschlägige Wiederholungstäter	141
4.6. Beziehungen zwischen ungeklärten sowie aufgeklärten Vergewaltigungen und Tatverlauf	142

4.7. Weitere statistisch signifikante Forschungsergebnisse	145
4.8. Ergebnis der Diskriminanzanalyse	147
4.9. Falschanzeigen	147
4.9.1. Häufigkeiten	147
4.9.2. Alter der Anzeigenerstatterinnen	148
4.9.3. Zeitpunkt der Anzeigenerstattung	149
4.9.4. Unterschiede zwischen den Tatmerkmalen realer und bewusst falsch angezeigter Vergewaltigungen	150
4.9.5. Irrtümlich erstattete Falschanzeigen	151
5. Diskussion	155
5.1. Kritik von Material und Methode	155
5.1.1. Kritik am Material	156
5.1.2. Kritik an der Methode	156
5.2. Diskussion der Ergebnisse	168
5.2.1. Straftatenanteil	170
5.2.2. Opfermerkmale	180
5.2.3. Tätermerkmale	192
5.2.4. Täterziele	214
5.2.5. Tatplanung und -vorbereitung	219
5.2.6. Tatbegehung	224

5.2.7. Einschätzung der statistisch signifikanten Beziehungen zwischen der Tatbegehung und der Täterpersönlichkeit	252
5.2.8. Täterermittlung	255
5.2.9. Falschanzeigen	261
6. Schlussfolgerungen	267
6.1. Vorschläge zur Verbesserung der kriminalpolizeilichen Ermittlungstätigkeit	267
6.2. Voraussetzungen für eine erfolgreiche kriminalpolizeiliche Tätigkeit	268
6.3. Darstellung des grundsätzlich erfolgreichen Ermittlungsweges	276
6.4. Erhebung und Analyse der Einzelfalldaten unter Nutzung phänomenologischer Erkenntnisse	280
6.5. Einsatz der kriminalistischen Standardversion zum Tätertyp des fremden Vergewaltigers	291
6.6. Opferprävention	300
6.7. Aufklärung von Falschanzeigen	304
6.8. Offene Forschungsthemen	308
7. Zusammenfassung	315
Danksagung	327
Tabellenanhang	329
Abbildungsverzeichnis	415
Literaturverzeichnis	423